

Kerner, Justinus: Der Mutter Grab (1824)

1 Auf der Mutter Grabeshügel
2 Steht der Vater mit den Kleinen,
3 Rosen und Vergißmeinnichte
4 Blühn schon über den Gebeinen.
5 Und das Jüngste nimmt ein Hölzlein,
6 Bohrt es in des Grabes Erde.

7 »laß die Pflänzlein,« spricht der Vater,
8 »keins mir ausgegraben werde!«
9 Spricht das Kind: »Will keine Pflänzlein,
10 Bohre mir ein Löchlein eben,
11 Daß mir eine, eine Hand nur
12 Mutter aus dem Grab kann geben.«

(Textopus: Der Mutter Grab. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41004>)